



Einladung

Brandenburger Europagespräch im Schloss Genshagen

**10 Jahre nach dem polnischen EU-Beitritt:
Auf dem Weg zu einer europäischen Modellregion?
Zur Zukunft der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit
zwischen Polen und Brandenburg**

am 11. Dezember 2014, 15:00 bis 17:00 Uhr

im Schloss Genshagen

mit

Anne Quart

**Staatssekretärin für Europa, Ministerium der Justiz, für Europa und
Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Potsdam**

Kommentar:

Patrycjusz Ceran, Referatsleiter Internationale Zusammenarbeit, Büro des Stadtpräsidenten
von Szczecin/Stettin

Moderation: Stephen Bastos, Projektleiter Europäischer Dialog, Stiftung Genshagen

Mit anschließendem Empfang im Schloss.

Die neue rot-rote Koalition in Brandenburg hat in ihrem Koalitionsvertrag das Ziel vereinbart, die Zusammenarbeit mit Polen und auf regionaler Ebene mit den Partnerwojewodschaften als ein zentrales Anliegen der Landespolitik zu verfolgen. Die Region diesseits und jenseits von Oder und Neiße soll mit Hilfe der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zu einer „Modellregion für die europäische Integration“ entwickelt werden. Wie ist die Lage in der Grenzregion? Welches sind die zentralen Herausforderungen in der Zusammenarbeit? Welche neuen Kooperationsbereiche sollten erschlossen werden? Wie lässt sich der

Instrumentenkasten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit besser nutzen? Hat in den Köpfen der Bürger auf beiden Seiten der Grenze ein Mentalitätswechsel stattgefunden? Wachsen die Gesellschaften in der Grenzregion zusammen? Welche Entwicklungsperspektiven gibt es? Wir freuen uns, diese Fragen mit Ihnen und unseren Gästen zu diskutieren.

Ein kostenloser Transfer Berlin (Potsdamer Platz – Potsdamer Str. /BVG-Haltestelle, DB-Tower/Sony) – Schloss Genshagen und zurück wird zur Verfügung gestellt. Abfahrt am Potsdamer Platz (Potsdamer Str. /BVG-Haltestelle, DB-Tower/Sony) um 14.00 Uhr. Rückfahrt Schloss Genshagen – Potsdamer Platz: Ankunft am Potsdamer Platz wieder um 19.00 Uhr.

Um Anmeldung bis zum 08.12.2014 wird per Email an bastos@stiftung-genshagen.de oder per Fax (03378 87 00 13) gebeten.